Stadttheater in St. Pölten.

Direktion Carl Wallner.

Samstag den 28. September 1918

9. Vorstellung. **9. Vorstellung.**

Dutzendkarten ungiltig! Vorkaufsrecht aufgehoben!

Neu einstudiert! Zum 3. Male: Neu einstudiert!

Zigeunerliebe

Romantische Operette in drei Akten von **A. M. Willner** und **Robert Bodanzky.**

Musik von **Franz Lehár.** — Spielleitung: Direktor **Carl Wallner.** — Dirigent: **Christian Artl.**

Personen:

Peter Dragotin	Herr Mraschner
Jonel Belesku	„ Marsoner
Kajetan Dimitreanu, Sohn des Bürgermeisters	„ Beroldi
Jozsi, der Spielmann, Zigeuner	„ Siege
Mihaly, Wirt	„ Alexander
Moschu, Kammerdiener Dragotins	„ Knapp
Zorika, Dragotins Tochter	Frl. Bürg
Jelán, dessen Nichte	„ Lettin
Ilona von Körösháza, Gutsbesitzerin	„ Mann
Julcsa, Amme Zorikas	Frl. Wolf
Foreskn, Offizier	Herr Ernau
Ljubicz, Bojare	„ Laxar
Frau von Kerem	Frl. Bartl
Pál, alter Zigeuner	Herr Plautz
Dimetreanu, Bürgermeister	„ Gamper
Ein Diener	„ Meißner
Laczi, ein Bauernjunge	„ Willenz
Miklosch, ein Bauernjunge	„ Wolf

Bojaren, Bojarinnen, Offiziere, sowie rumänische und ungarische Burschen und Mädchen, musizierende Zigeuner. Das erste Bild spielt auf dem Jagdschlosse des Bojaren Dragotin in Rumänien nahe der ungarischen Grenze. Das zweite Bild in einer Csarda auf dem Gute der Ilona von Körösháza. Das dritte Bild im Inneren eines Saales. Zeit: Anfang des 19. Jahrhunderts.

Anfang punkt ½8 Uhr. **Ende 10 Uhr.**

Operetten-Preise

inklusive sämtlicher behördlich genehmigter Zuschläge.

Parterre-Loge links oder rechts K 16·—. Balkon-Logen, groß, links oder rechts Nr. 1, 2, 5, 6, 7 K 15·— Balkonlogen, klein, links oder rechts Nr. 3, 4 K 14·—. Logensitz 5·50. Parkettsitz 1. Reihe K 5·50. Parkettsitz 2. Reihe K 5·—. Parkettsitz 3. bis 4. Reihe K 4·60. Parkettsitz 5. bis 9. Reihe K 3·80 Parkettsitz 10. bis 12. Reihe K 2·60. Balkonsitz 1. Reihe K 5·50. Balkonsitz 2. Reihe K 3·80. Balkonsitz 3. Reihe K 2·80. Balkonsitz 4. bis 6. Reihe K 1·90. Balkonbanksitz K 1·90 Stehparterre K 1·50. Stehparterre für Garnison und Studenten K 1·—. Balkonstehplatz K 1·—. Balkonstehplatz für Garnison und Studenten K —·70.

Vorverkauf im Theatergebäude
(Telephon Nr. 26.)

An Wochentagen **9—½1 Uhr,** nachm von **3—5 Uhr,** abends ab **½7 Uhr.** — An Sonn- und Feiertagen von 9—12 Uhr und eine Stunde vor Beginn jeder Vorstellung.

Bei Vorstellungen, wo Dutzendkarten giltig sind, wollen die Abonnenten ihre Willensmeinung betreffs Beibehaltung der Logen und Sitze gefälligst bis **längstens von 9 bis 10 Uhr vormittags bei Kassa II bekanntgeben und die Dutzendkartenhefte mitbringen.**

Von 10 bis ½1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr nachmittags ist der Vorverkauf für Nichtabonnenten an Kassa I. Logen und Sitze, welche vorgemerkt oder gekauft wurden, werden unter keinen Umständen zurückgenommen. Ferner wird ersucht, beim Einkauf der Karten das Datum genau zu prüfen, da spätere Reklamationen nicht berücksichtigt werden können.

Bestellte Karten müssen bis spätestens 7 Uhr abends an der Kasse behoben werden. An der Abendkasse findet für die nächsten Tage kein Vorverkauf statt.

Spielplan:

Sonntag den 29. September 1918: ½3 Uhr. 2. Nachmittags- und Fremden-Vorstellung. Zum 4. Male **„Zigeunerliebe".** Operette. 10. Vorstellung. **Dutzendabonnement ungiltig. Vorkaufsrecht aufgehoben.** Operetten-Preise.

Abends ½8 Uhr. Zum 2. Male **„Ein Walzertraum".** Operette. 11. Vorstellung. **Dutzendkarten ungiltig. Vorkaufsrecht aufgehoben.** Operetten-Preise.

In Vorbereitung:

Jungfer Sonnenschein. — Liebchen am Dach. — Familie Hannemann. — Herrschaftlicher Diener gesucht. — Der Rastelbinder. — Heimat.

Buchdruckerei von Konrad Gross Wtw., St. Pölten.